

Stellenausschreibung

An der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgender nach Entgeltgruppe 9 TV-L bzw. nach Besoldungsgruppe A9E (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt) BBesO bewerteter Dienstposten unbefristet zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w) im Institut für Fortbildung und Verwaltungsmodernisierung der FHöVPR M-V

Aufgabengebiet:

- Entwicklung/Konzeption des Fortbildungsprogramms der fach- und funktionsbezogenen Fortbildung in den Bereichen Persönliche und soziale Kompetenzen, Gesundheitsmanagement/Arbeitsschutz, Verwaltung/Datenschutz, Gleichstellung und ressortgebundene Angebote;
- Entwicklung und Konzipierung von Fortbildungsangeboten zur Stärkung der Internationalisierung und Europafähigkeit der Landesverwaltung;
- Planung und Auswertung der Seminarveranstaltungen einschließlich der Ausfertigung der Lehraufträge für Lehrende und Bildungsträger;
- Erstellen der Jahresplanung für die o. g. Bereiche der Allgemeinen Fortbildung;
- Mitarbeit bei verwaltungswissenschaftlicher Forschung und Entwicklung sowie beim verwaltungswissenschaftlichen Erfahrungsaustausch;
- Projektarbeit (u. a. im Bereich Verwaltungsmodernisierung einschl. der Organisation von Veranstaltungen und Fachtagungen);
- Betreuung von Publikationen (Fortbildungskalender).

Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) oder Bachelor of Laws Öffentliche Verwaltung bzw. ein vergleichbarer Studienabschluss;
- Teamfähigkeit und die Bereitschaft zu kooperativem Handeln;
- ausgeprägte Organisationsfähigkeit;
- hohe kommunikative Kompetenz, gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen;
- hohes Maß an Initiative und Engagement.

Der Dienstposten ist teilzeitfähig, wobei mindestens 35 Stunden wöchentlich zu leisten sind.

Die Fachhochschule ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, bereits in der Bewerbung auf die Schwerbehinderung hinzuweisen und den Nachweis zu führen.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Schilf unter der Tel.-Nr. 03843/283-510 / E-Mail c.schilf@fh-guestrow.de und

für personalrechtliche Rückfragen und Fragen zum Verfahren Frau Meyer unter der Tel.-Nr. 03843/283-611 / E-Mail k.meyer@fh-guestrow.de gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen über die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern finden Sie unter www.fh-guestrow.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungskosten nicht erstattet werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Nachweisen sind bis zum 26.08.2018 zu richten an:

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- Direktorin -
Goldberger Str. 12 -13
18273 Güstrow